

# INHALT

<b>VORWORT</b>	<b>7</b>
<b>I BISCHOF SHEILIGE UND BISCHOF SHEILIGKEIT</b>	<b>9</b>
<b>I. 1 Ein Kalenderblatt</b>	<b>9</b>
<b>I. 2 Typologie der Heiligen</b>	<b>11</b>
<b>1. 3 Das Heiligkeitsideal der Bischofsviten</b>	<b>15</b>
<b>1. 4 Bischofsviten und Bilderzählungen</b>	<b>24</b>
<b>II BISCHOF SVITEN IN BILDERN</b>	<b>29</b>
<b>II. 1 Exemplum: Die Bischofsvita am Heribertschrein</b>	<b>29</b>
II. 1. 1 Der Heilige und sein Schrein	29
II. 1. 2 Strukturanalyse der Bilderzählung am Heribertschrein	31
II. 1. 3 Heribert als Nachfolger Christi und der Apostel	45
II. 1. 4 Synthese	48
<b>II. 2 Der Bischof als Priester:   Der Ambrosiuszyklus des Mailänder Goldaltars</b>	<b>50</b>
II. 2. 1 Heiligengeschichte am Ort des Heils	53
II. 2. 2 Die Einbindung der Bischofsvita in die Heilsgeschichte	68
II. 2. 3 Synthese	73
II. 2. 4 Altar und Grab im Tympanon	73
<b>II. 3 Der Bischof als Gründer:   Die Liudgervita der Werdener Handschrift</b>	<b>76</b>
II. 3. 1 Einbände – Einbindungen	78
II. 3. 2 Liber vitae	81
II. 3. 3 Konjunktur der »Gründerzeit«	100
<b>II. 4 Der Bischof als Wundertäter:   Das Germanusfenster in der Kathedrale von Chartres</b>	<b>108</b>
II. 4. 1 Die Germanusvita des Constantius von Lyon	109
II. 4. 2 Der »Wiederholungstäter«	113
II. 4. 3 Synthese	120
II. 4. 4 Heiligenvita als Tatenbericht	122
<b>II. 5 Der Bischof als Märtyrer:   Der Adalbertzyklus der Gnesener Bronzetür</b>	<b>127</b>
II. 5. 1 Adalbert – der »gescheiterte« Bischof	127
II. 5. 2 Ego sum ostium	129
II. 5. 3 Synthese	138
II. 5. 4 Mord am Altar und Frauengeschichten	139

<b>III SCHLUSS</b>	<b>145</b>
<b>III. 1 Bischofsviten in Bildern – Charakteristika und Spielarten</b>	<b>145</b>
<b>III. 2 Der heiligentypologische Blick – Plädoyer für eine zweifache Perspektive</b>	<b>148</b>
<b>IV. ANHANG: KONKORDANZ VON SCHRIFT- UND BILDVITEN</b>	<b>151</b>
<b>IV. 1 Heribertvita</b>	<b>151</b>
<b>IV. 2 Ambrosiusvita</b>	<b>153</b>
<b>IV. 3 Liudgervita</b>	<b>156</b>
<b>IV. 4 Germanusvita</b>	<b>158</b>
<b>IV. 5 Adalbertvita</b>	<b>160</b>
<b>V LITERATURVERZEICHNIS</b>	<b>163</b>
<b>V. 1 Quellen und Editionen</b>	<b>163</b>
<b>V. 2 Nachschlagewerke</b>	<b>165</b>
<b>V. 3 Sekundärliteratur</b>	<b>165</b>
<b>VI ABBILDUNGSNACHWEIS</b>	<b>178</b>
<b>ABBILDUNGEN</b>	<b>179</b>